Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur der Stadt Wilhelmshaven am Donnerstag, 17. November 2011, 15:00 Uhr, Kunsthalle, Nr. 1/2011

Anwesend:

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussvorsitzender Helmut Möhle

Stellv. Ausschussvorsitzende Ursula Biester

Ausschussmitglied Brigitte Klee

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Uwe Reese

Ausschussmitglied Hermann Stolle

Ausschussmitglied Christine Will

Mitglied Gruppe Grüne/WBV/Piraten

Ausschussmitglied Hans-Jürgen Lietzmann fehlte entschuldigt.

Ausschussmitglied Michael von den Berg

Mitglied BASU-Fraktion

Grundmandat Barbara Ober-Bloibaum

Mitglied FW-Fraktion

Ausschussmitglied Frank Uwe Walpurgis

Mitglied FDP

Beratendes Mitglied Michael von Teichman

Stadtsportbund

Beratendes Mitglied Nils Böhme

Eigenbetrieb GGS

Herr Hans-Dieter Schulze

Eigenbetrieb TBW

Herr Thomas Jordan

Verwaltung

Herr Dr. Jens Graul

Herr Hans-Gerhard Giersdorf

Herr Heinz Willmann

Herr Olaf Mertens

A. Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

2 Genehmigung der Tagesordnung

3 Mitteilungen und Anfragen

3.1 Sportanlage Freiligrathstraße

3.2 Kunsthalle - Ausstellungsprogramm 2012

3.3 Vorplatz VHS / Stadtbibliothek (Information)

3.4 KZ-Gedenkstätte Alter Banter Weg (Information)

3.5 Sport und Kultur - Leitlinien, Richtlinien u. ä.

3.6 Sporthalle IGS

3.7 Kulturbüro

Vor der Sitzung fand eine Ortsbegehung auf der Sportanlage Freiligrathstraße statt.

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, **Herr Möhle**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtete er **Herrn Böhme** gemäß § 60 NKomVG durch Handschlag, die Aufgaben des Ausschusses nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten. Besonders wies er dabei auf die Bestimmungen der §§ 40 - 42 NKomVG (Amtsverschwiegenheit, Mitwirkungsverbot, Treuepflicht) sowie auf § 30 der Abgabenordnung (Steuergeheimnis) hin. Die entsprechenden Gesetzestexte wurden übergeben.

Ferner erklärte **Herr Möhle**, dass diese Pflichtenbelehrung gemäß § 43 NKomVG aktenkundig zu machen sei, was durch Aufnahme in diese Niederschrift geschehe.

2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

3 Mitteilungen und Anfragen

3.1 Sportanlage Freiligrathstraße

Herr Meiners vom MvK Ingenieurbüro für Bauwesen stellte anhand einer Power-Point-Präsentation (Auszüge als Anlage) den derzeitigen Stand zum Bau des Kunstrasenplatzes und der Nebenanlagen auf der Sportanlage Freiligrathstraße vor.

Aufgrund der schlechten Wetterphasen im Sommer 2011 mit umfangreichen Niederschlägen sei eine Fertigstellung des Platzes in diesem Jahr nicht mehr möglich. Unter normalen Bedingungen im Frühjahr sollte eine Inbetriebnahme im Sommer 2012 möglich sein.

Auf Nachfrage von **Frau Biester** sagte **Herr Schulze** vom Eigenbetrieb GGS, dass die veranschlagten Haushaltsmittel für das Projekt Sportanlage Freiligrathstraße ausreichen werden.

An der weiteren Diskussion zur Anlage beteiligten sich die **Herren von den Berg**, **Walpurgis**, **Reese** und **Willmann**.

Herr Dr. Graul ergänzte, dass der WSC Frisia beabsichtige, im Januar 2012 zur Sportanlage Freiligrathstraße umzuziehen und das Vereinsheim in Betrieb zu nehmen.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

3.2 Kunsthalle - Ausstellungsprogramm 2012

Frau Dr. Weigel stellte die Planungen zum Jahresprogramm der Kunsthalle Wilhelmshaven 2012/13 (Anlage) vor. Sie ging dabei insbesondere auf das 100jährige Bestehen des Vereins der Kunstfreunde, die Gründung der städtischen Gemäldesammlung sowie auf das Spannungsfeld des Programmes zwischen Vergangenheit und Gegenwart ein. Für die „Nordwestkunst 2011“ würden aus 450 Bewerbungen zwei Preisträger gekürt, die Ihre Werke in einer Tandemausstellung präsentieren sollen.

Auf Nachfrage von **Herrn Dr. Graul** sagte **Frau Dr. Weigel**, dass der genaue Titel der ersten Ausstellung 2012 „Der Verein, die Stadt und ihre Kunstsammlung“ sei.

An der weiteren Diskussion zur städtischen Gemäldesammlung beteiligten sich die **Herren Dr. von Teichman**, **Walpurgis**, **Willmann**, **Dr. Graul** sowie **Frau Dr. Weigel**.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

3.3 Vorplatz VHS / Stadtbibliothek (Information)

Herr Dr. Graul stellte anhand eines Übersichtsplanes den Entwurf zur Neugestaltung des Vorplatzes der VHS / Stadtbibliothek vor. Der Platz werde in zwei Schritten saniert, mit der Nordseite sei bereits begonnen worden. An der Südseite werde zukünftig das Parken ausgeschlossen.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

3.4 KZ-Gedenkstätte Alter Banter Weg (Information)

Herr Dr. Graul informierte über den Ablauf der letzten Monate zum Thema „KZ-Gedenkstätte Alter Banter Weg“. Mittlerweile sei das gesamte Gebiet des Außenlagers vom Niedersächsischen Landesamt für Denkmalpflege zum archäologischen Bodendenkmal erklärt worden. Eine Veränderung an der Oberfläche sei nur noch mit einer offiziellen Genehmigung möglich.

Mit dem privaten Eigentümer der angrenzenden Flächen würden zzt. Gespräche über die weitere Entwicklung geführt.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

3.5 Sport und Kultur - Leitlinien, Richtlinien u. ä.

Herr Dr. Graul stellte die wesentlichen Punkte aus den kulturpolitischen und sportpolitischen Leitlinien vor.

Herr Willmann machte auf das städtische Sportförderprogramm aufmerksam und ging dabei auf die Zuschüsse an Vereine sowie auf die entgeltfreie Nutzung der Turn- und Sporthallen als Teil der Sportförderung ein.

Herr Böhme stellte den Stadtsportbund mit rd. 21.500 Mitgliedern in 80 Sportvereinen vor. Er hob die besondere Bedeutung der sportpolitischen Leitlinien für den Sport in Wilhelmshaven hervor und ging auf das Thema „Sport 2020“ ein.

Auf Nachfrage von **Herr Dr. von Teichman** sagte **Herr Dr. Graul**, dass unter dem Arbeitstitel „Kultur unter einem Dach“ Zusammenfassungen und Synergien im gesamten Wilhelmshavener Kulturbereich überprüft werden sollen.

An der Diskussion zur Sportstättenentwicklung in der Stadt beteiligten sich die **Herren Möhle**, **Reese**, **Böhme**, **Dr. Graul** sowie **Frau Biester**.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

3.6 Sporthalle IGS

Auf Nachfrage von **Herrn Möhle** sagte **Herr Mertens**, dass die energetische Sanierung der Sporthalle IGS in den Sommerferien abgeschlossen werde. Zum Schuljahr 2012/13 werde die Halle wieder zur Verfügung stehen. In der nächsten Sitzung des ASK soll die Sanierungsmaßnahme vorgestellt werden.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

3.7 Kulturbüro

Herr Giersdorf machte auf die personelle Situation im Kulturbüro des Fachbereiches Bildung, Kultur und Sport aufmerksam. Da eine Vollzeitstelle nicht besetzt sei, würden die dort anfallenden Aufgaben nicht oder nur zeitverzögert wahrgenommen.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.